

Rudolf Steiner-Schule Bochum Schule 2000

Vorschläge der Kollegiumsgruppe für ein neues Schulkonzept zur Vorbereitung der Konferenz am 15./16.8.97

zur Kollegiumsgruppe gehören:

Thomas Adam
Wolfgang Auer
Angela Haake
Elke Kiersch
Bettina Kröner-Spruck
Werner Magin

Einleitung

Die vom Kollegium beauftragte Gruppe für Schule 2000 legt ihre Vorschläge für ein neues Schulkonzept vor. In diese Vorschläge ist alles eingegangen, was seit August 1996 vom Kollegium, der Elternschaft und den Oberstufenschülern an Beobachtungen, Fragen und Anregungen zusammengetragen wurde.

Zur Erinnerung: wir waren in unserer Arbeit ausgegangen von der Sammlung von Beobachtungen an den Kindern und Jugendlichen, hatten bei den gesammelten Entwicklungsdefiziten die möglichen Ursachen ergründet und darauf hin die möglichen pädagogischen Maßnahmen, um dem entgegenzuwirken, formuliert. In beiden Stadien fanden Beratungen in der Konferenz statt.

Jetzt legen wir Vorschläge vor, von denen wir überzeugt sind, daß sie eine Antwort auf die gegenwärtigen und zukünftigen Herausforderungen unserer Schule sind. Diese Vorschläge bedürfen der Prüfung und Ergänzung, vorallem aber der weiteren konzeptionellen Ausgestaltung durch das Kollegium, mit der wir in der Sommerkonferenz beginnen wollen. Es ist nötig, daß sich in diesem Stadium der Überlegungen alle wieder einschalten, damit die dann folgenden Konkretisierungen und Beschlüsse eine breite Akzeptanz haben können. Aber wer nicht da ist, beschließt und verantwortet mit.

Bei der Beschäftigung mit diesen Vorschlägen gilt wie bei jeder Innovation, daß der Gedanke "Geht nicht" zu den Gedanken gehört, die man sich verbieten muß. Denn jetzt kommt es nicht darauf an, welche Schwierigkeiten für eine Erneuerung bestehen, sondern ob wir diese Erneuerung wollen. Schwierigkeiten sind dazu da, sie zu bewältigen. Das kann man aber nur, wenn man es will.

Für die Konferenz am Ende der Sommerferien stellen wir uns folgende Arbeitsbereiche vor:

1. Einstimmung durch kurze Arbeit an Rudolf Steiners Vortrag "Praktische Ausbildung des Denkens" (Kopie im Fach Auer zum Nachkopieren)
2. allgemeine Fragen zum Konzept (Plenum)
3. konzeptionelle Arbeit an den Bereichen 1-6 dieses Papiers (Gruppen, Plenum)
zu jedem dieser Bereiche soll eine Arbeitsgruppe gebildet werden.
Bitte entscheiden Sie sich nach dem Lesen dieses Papiers für die Mitarbeit in einer dieser Gruppen.
4. Besprechung und Planung von Vorschlägen aus den Bereichen 1-6, die schnell zu verwirklichen sind (Gruppen und Plenum),
z.B. - Dienste für verschiedene Bereiche
- Pflege der Umgangsformen
- Partnerschaften
- Patenschaften
- Schulhofspiele, Schulhofgestaltung
5. gemeinsame Bewegungsübungen.